

Höhere Fachprüfung (HFP)

Tätigkeiten

Gebäudehüllen-Meister und -Meisterinnen führen ein eigenes Unternehmen der Gebäudehüllen-Branche oder sind in einem solchen in leitender Funktion tätig. Sie erfüllen kaufmännische Aufgaben, betreuen die Auftragsabwicklung und sind für die Personalführung und den Kundenkontakt verantwortlich.

Die Gebäudehüllen-Branche umfasst die Fachbereiche Steildach, Flachdach, Fassade, Sonnenschutz, Wärmedämmung, Solarinstallationen und Gerüstbau. Bei der Wahl des richtigen Produkts sind Gebäudehüllen-Meister kompetente Ansprechpartner. Sie beraten ihre Kundschaft in Bezug auf die technische Ausführung, das Material und den Preis.

Gebäudehüllen-Meisterinnen planen die Auftragsabwicklung von der Offerte über die Bau-, Material-, Einsatzplanung und Ausführung bis hin zur Schlussabrechnung.

Gebäudehüllen-Meister erstellen massstabgetreue Zeichnungen von Konstruktionen und bestimmen die technische Ausführung. Vorgängig besprechen sie sich mit Architektinnen und Bauherren. Beim Ausarbeiten der Pläne stellen sie bauphysikalische Berechnungen an und wenden ihre fundierten Kenntnisse über Baustoffe und Bautechnik an. Zudem berücksichtigen sie die branchenbezogenen Vorschriften.

Den grössten Teil ihrer Arbeitszeit verwenden Gebäudehüllen-Meisterinnen auf die Unternehmensführung und kaufmännische Aufgaben. Sie ermitteln den Kapitalbedarf für das Unternehmen, klären Finanzierungsmöglichkeiten ab und treffen Entscheide in Bezug auf Budget und Investition. Sie führen die Finanzbuchhaltung, rechnen mit den Sozialversicherungen ab, erstellen Jahresabschlüsse, kalkulieren Lagerhaltungs- und Einkaufskosten, verfassen Lohn- und Materialpreisanalysen und erstellen Offerten. Die Planung und Durchführung von Werbemassnahmen gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben.

Ein weiteres Aufgabengebiet von Gebäudehüllen-Meistern ist die Personalführung. Diese umfasst die Personalbeschaffung, das Erstellen von Organigrammen, die Instruktion, Förderung und Qualifizierung von Mitarbeitenden sowie die Betreuung Lernender. Sie sorgen stets für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Gebäudehüllen-Meisterinnen tragen eine grosse Verantwortung im Bereich Nachhaltigkeit. Ihre Entscheidungen haben einen grossen Einfluss darauf, ob ein Gebäude energieeffizient ist, also ob damit Energie gespart und sogar Energie produziert werden kann. Auch beim Materialeinsatz und bei der Entsorgung behalten sie immer den Umweltschutz und den schonenden Umgang mit Ressourcen im Auge.

Berufsfeld 8
Bau



Ausbildung

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 14.8.2020

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Verein Polybau erhältlich.

Bildungsangebote

Der Verein Polybau bietet Vorbereitungskurse in Uzwil an.

Dauer

53 Kurstage, verteilt auf ca. 14 Monate, berufsbegleitend

Module

- Allg. Betriebswirtschaftslehre
- Allg. Volkswirtschaftslehre
- Vertragsrecht
- Erfolgreich verkaufen
- Versicherungen und Mehrwertsteuer
- Marketing
- Personalführung 3
- Rede- und Präsentationstechnik
- Baurecht
- Grundlagen Finanzbuchhaltung
- Strategische Finanzbuchhaltung
- Unternehmensrecht
- Bautechnik 2
- Betriebliche Kalkulation
- Prozessmanagement
- Innovation
- Qualitätsmanagement
- Unternehmensführung
- Personalentwicklung

Abschluss

"Gebäudehüllen-Meister/in" mit eidg. Diplom

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis als Polybau-Polier/in bzw. Bauführer/in Gebäudehülle, Energieberater/in Gebäude, Projektleiter/in Solaranlage, Projektleiter/in Sonnenschutz
- mind. 2 Jahre Berufspraxis in bauleitender Tätigkeit (nach Fachausweis)
- Nachweis der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten
- Organisations- und Planungsgeschick
- bautechnische Kenntnisse
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie des Vereins Polybau

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachrichtungen, z. B. dipl. Techniker/in HF Bauführung

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Bauingenieurwesen

Berufsverhältnisse

Gebäudehüllen-Meister und -Meisterinnen führen ein eigenes Unternehmen der Gebäudehüllenbranche oder sind in einem solchen in leitender Funktion tätig. In Frage kommen auch Tätigkeiten bei Herstellern von Produkten der Gebäudehülle, wo sie Führungsfunktionen in der Kundenberatung und im Verkauf ausüben können. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind für erfahrene und gut ausgebildete Fachleute sehr gut, insbesondere im Zusammenhang mit der wachsenden Nachfrage nach Klimaschutzmassnahmen bei der Gebäudehülle. Allerdings ist die Nachfrage auch abhängig von der Konjunktur im Bausektor. Der zeitliche Druck in der Baubranche kann eine grosse Arbeitsbelastung mit sich bringen.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Polybau
Lindenstr. 4
9240 Uzwil
Telefon: +41 71 955 70 41
polybau.ch

Fachzeitschriften:
"Gebäudehülle"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Bauleiter/in Hochbau (HFP)

8 / 0.430.4.0

Spenglermeister/in HFP

9 / 0.440.48.0